

14.2.2020



LANDKREIS ERDING

LANDRATSAMT
ERDING

NEWSLETTER INTEGRATIONSLOTSE
ERDING

Februar 2020

Newsletter Integrationslotse Erding



LANDKREIS
ERDING

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr liegt der Schwerpunkt darauf, verstärkt Menschen mit Flucht- und / oder Migrationshintergrund als ehrenamtliche Helfer zu gewinnen und diejenigen, die bereits ehrenamtlich aktiv sind zu stärken und in ihrer Arbeit zu unterstützen. Es gibt drei Schulungen für Menschen mit Migrationshintergrund, die kostenfrei für sie durchgeführt werden.

Die bereits bestehenden Helferkreise möchten wir weiterhin unterstützen. Das Supervisions- und Informationsangebot besteht auch in diesem Jahr. Bitte lassen Sie mich wissen, wenn Sie Informationen über ein spezielles Thema benötigen. Für das erste Halbjahr 2020 sind im Moment Informationsveranstaltungen über das Thema *Sucht / Drogen, Extremismus* und *Schwangerschaft und Flucht* geplant. Im Newsletter und per Mail erfahren Sie die Termine, sobald diese feststehen.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Anja Wosch

Integrationslotsin
Landratsamt Erding
Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Telefon: 08122 58-1398
Mobil: 01522-3142896
Fax: 08122 58-1530
E-Mail: anja.wosch@lra-ed.de
Internet: www.landkreis-erding.de



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration



!!! Neuigkeiten aus dem Bereich Asyl und Migration !!!

EINBINDUNG DER MENSCHEN MIT FLUCHT- UND MIGRATIONSHINTERGRUND IN EINE EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT

In diesem Jahr möchten wir erreichen, **Menschen mit Flucht- und / oder Migrationshintergrund** verstärkt für eine ehrenamtliche Tätigkeit zu gewinnen. Es sind bereits einige (ehemalige) Flüchtlinge ehrenamtlich aktiv. Das möchten wir sehr gerne weiter unterstützen und weiter fördern.

Geplant sind Schulungen für Menschen mit Flucht und / oder Migrationshintergrund zum

- **Laiendolmetscher** (Ausbildungsdauer: 2 x 6 Stunden an einem Samstag)
Als Laiendolmetscher kann man Menschen mit geringen oder gar keinen Deutschkenntnissen bei Gesprächen in den Kindergärten, Schulen, Arztbesuchen oder weiteren alltäglichen Terminen sprachmittelfnd begleiten.



- **Kulturmoderator** (Ausbildungsdauer: 2 Tage – Wochenende oder Abend – noch in Absprache auch mit Rücksicht auf die Kursteilnehmer)
Der Kulturmoderator ist überwiegend ein Multiplikator. In dieser Funktion kann er / sie Schulungen in den Unterkünften in Zusammenarbeit mit der Integrationslotsin veranstalten. Der Inhalt sind vor allem interkulturelle Themen im Alltag.
- **Bildungslotsen** (Ausbildungsdauer: 3 Tage – Wochenende oder Abend – noch in Absprache auch in Rücksicht auf die Kursteilnehmer)
Bildungslotsen unterstützen Eltern mit Fluchthintergrund im Umgang mit dem deutschen Bildungssystem. Sie können auf Fragen eingehen und ebenfalls kleine Workshops mit der Integrationslotsin zusammen durchführen, in denen die Themen Bildung und Erziehung in Deutschland behandelt werden. In den Elterngesprächen in einer Schule bilden die BildungslotsenInnen als Sprachmittler und als Kultur-Mittler eine Brücke zwischen Lehrern und Eltern. Das Ziel ist es, Missverständnisse zu vermeiden und die Kinder mit Fluchthintergrund dabei zu unterstützen, ihren richtigen schulischen Weg zu gehen.

Die Schulungen sind für alle Teilnehmer **kostenfrei**. Fahrtkosten nach Erding im Rahmen der Schulungen können in Absprache mit der Integrationslotsin übernommen werden.

Wenn Sie eine Person mit einem Flucht- und / oder Migrationshintergrund kennen, die für eine der genannten Schulungen in Frage käme und das gerne machen möchte, melden Sie sich bitte. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite eins. Wir freuen uns, wenn sich die Person auch bei uns meldet.

Die **Voraussetzungen** für das Stattfinden eines Kurses sind:

- genügend lernwillige Teilnehmer
- Grundvoraussetzung: genügend Deutschkenntnisse

Alle drei Schulungen beinhalten eine Laiendolmetscherausbildung. Deutschkenntnisse sind notwendig, um die rechtlichen Aspekte bei einer Sprachmittlung zu verstehen. Natürlich auch für den späteren Einsatz als Sprachmittler.

Ziel ist es, den Menschen mit Flucht- und / oder Migrationshintergrund die Möglichkeit zu geben, sich selber ehrenamtlich zu engagieren. Die Fahrtkosten für entlegene Einsätze können unter Umständen und in Rücksprache mit mir übernommen werden.

INSTALLATION ERSTORIENTIERUNGSKURS (EOK) IM LANDKREIS ERDING

Bereits seit 2017 gibt es in München die Möglichkeit für Asylbewerber mit einem ungeklärten Bleibestatus, einen Erstorientierungskurs zu besuchen. Der Erstorientierungskurs ist ein durch das BAMF gefördertes Projekt, welches von Bildungsträgern oder freien Trägern angeboten werden kann. In Erding wird zurzeit kein Erstorientierungskurs angeboten. Nun konnten wir aber die Johanniter in München gewinnen, eine Lehrkraft für einen solchen Kurs in unserem Landkreis zu stellen. Ein Raum wird glücklicherweise von der Gemeinde Wartenberg zur Verfügung gestellt. Dort wird die Zielgruppe in den Bereichen Alltag, Erziehung, Gesundheit, Umgang mit Geld und weiteren wichtigen Themen geschult. Wenn Sie weitere Fragen zu dem Erstorientierungskurs haben, melden Sie sich bitte bei den Flüchtlings- und Integrationsberatern des Asylmanagements oder bei mir. Der Start des Kurses lässt sich voraussichtlich auf Ende Februar 2020 in Wartenberg datieren. Hier möchten wir uns auch bei der Gemeinde Wartenberg für die Zurverfügungstellung eines Raums bedanken.

Was läuft bereits?

WORKSHOP „ERZIEHUNG UND BILDUNG“ FÜR ELTERN AUS WESTAFRIKA

Dieser Workshop ist vor allem für unsere Eltern aus den westafrikanischen Herkunftsländern konzipiert. In der Gemeinde Wartenberg hat im Dezember 2019 ein dreistündiger Workshop zum Thema „Erziehung und Bildung in Deutschland“ stattgefunden. Der Workshop wurde von sieben Eltern besucht, die interessiert und konzentriert mitgearbeitet haben. Es wurden zusammen mit den Eltern die Themen Bildung und Erziehung erarbeitet und vermittelt. Es gab auch genügend Freiraum für ungeklärte Fragen. Der nächste Workshop dieser Art findet im Februar 2020 in der Gemeinde Forstern statt. Wenn Sie sich einen solchen Workshop in Ihrer Gemeinde wünschen, melden Sie sich bitte bei mir unter der Nummer 08122-58-1398.



Angebot Coaching der Helferkreise unter der Leitung von Frau Christine Le Coutre

Wenn Sie sich gerne innerhalb Ihres Helferkreises Unterstützung suchen möchten, bieten wir Ihnen das Coaching durch Frau Christine Le Coutre an. Auch ist ein Erfahrungsaustausch für alle Menschen sinnvoll, die im Bereich Flucht und Asyl ehrenamtlich tätig sind. Die Kosten werden über die Integrationslotsin abgerechnet.

Wenn Sie Interesse an einem Coaching haben, wenden Sie sich bitte an Frau Le Coutre unter der Nummer **08121 – 47 64 53 7** oder über Email an christine@lecoutre-beratung.de

Über die Inhalte der geführten Gespräche besteht selbstverständlich Schweigepflicht!

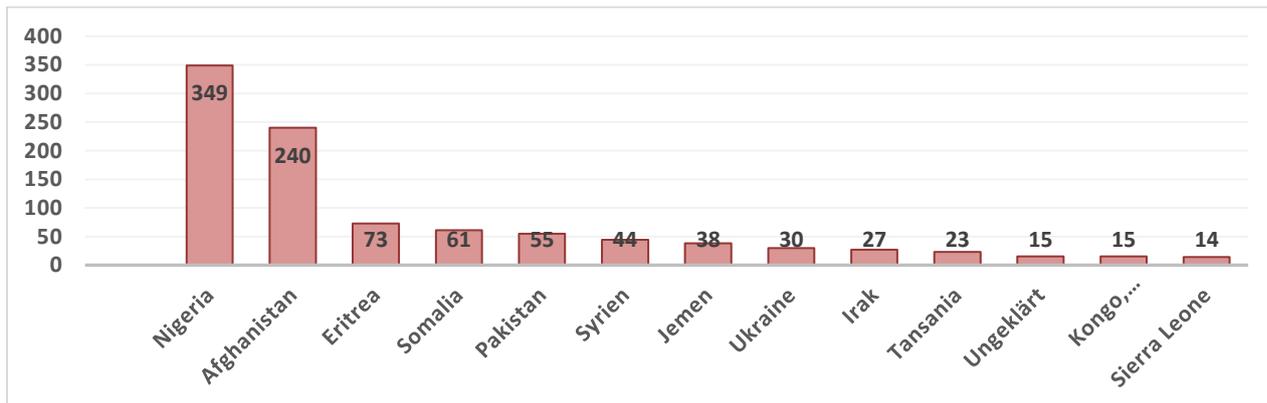


Aktuelle Zahlen der Bewohnerzahlen im Landkreis Erding

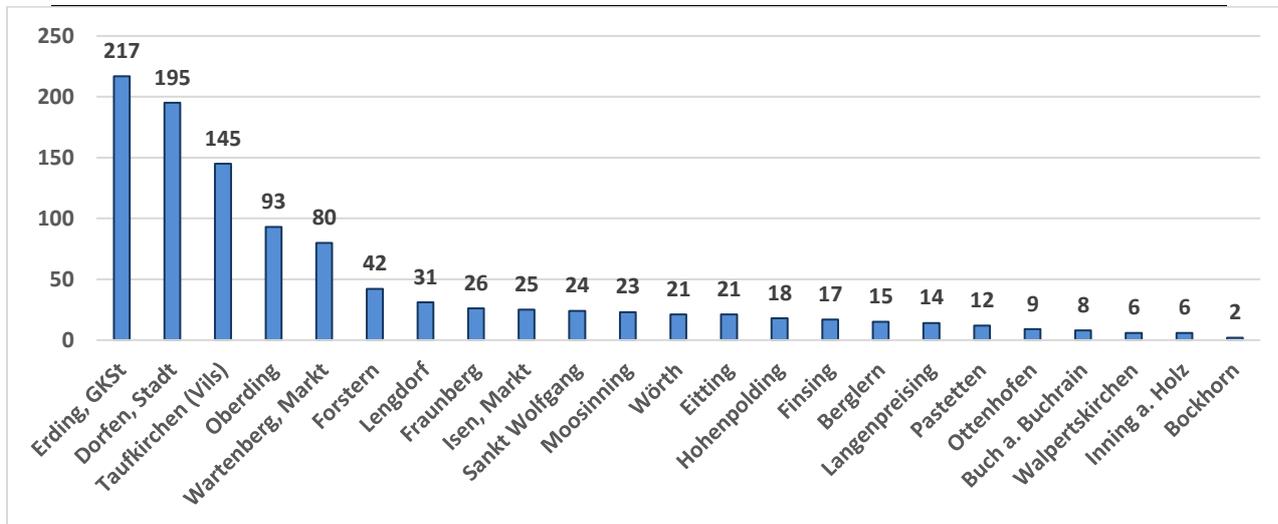
Stand 30.01.2020

VERTEILUNG DER NATIONALITÄTEN – JANUAR 2020

(alle Nationen < 10 sind nicht mehr aufgeführt)



VERTEILUNG IN DEN GEMEINDEN:



Insgesamt

1.056

Interessanter Link

- Die wichtigsten Asylzahlen 2019
<https://mediendienst-integration.de/artikel/die-wichtigsten-asylzahlen-2019.html>